

Statistischer Bericht

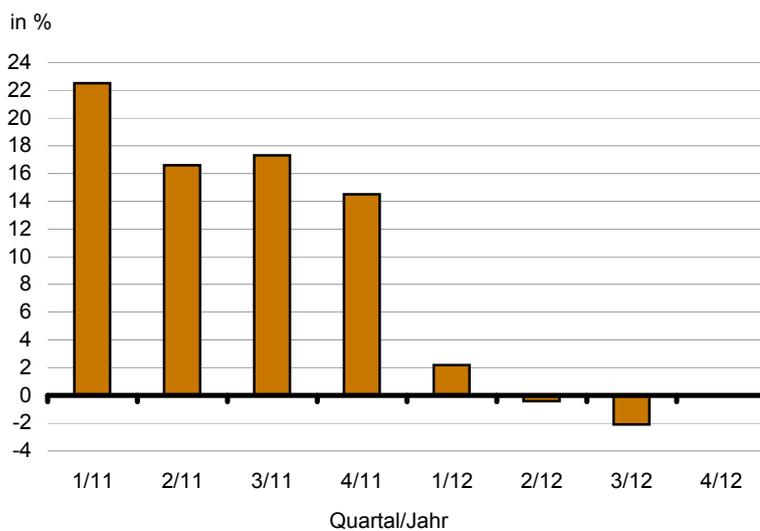
E I 4 – vj 3/12

Verarbeitendes Gewerbe (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg 3. Quartal 2012

Produktion

Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes im Land Brandenburg seit 1. Quartal 2011

Veränderung zum gleichen Vorjahresquartal in %



Impressum

Statistischer Bericht
E I 4 – vj 3/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Dezember 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg seit 1. Quartal 2009	7
2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen	8
3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen	10

Abkürzungen

a.n.g.	anderweitig nicht genannt
H.v.	Herstellung von
i.A.E.	in Aufmachungen für den Einzelverkauf
Kfz	Kraftfahrzeuge
Lkw	Lastkraftwagen
MOS	Metall Oxid Semiconductor (integrierte Schaltungen)
NE	Nicht-Eisen
o.a.	oder anderen
Pkw	Personenkraftwagen
u.a.	und andere(m,n,r,s)
u.ä.	und ähnliche(n,s)
u.dgl.	und dergleichen
usw.	und so weiter
V	Volt
z.B.	zum Beispiel

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatliche und Vierteljährliche Produktionserhebungen, Europäische Produktionsstatistik PRODCOM

Berichtszeitraum: Monat und Vierteljahr

Erhebungstermin: In der Regel fünf Tage nach Ablauf des Berichtsmonats bzw. 12 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals

Periodizität: Monatlich und vierteljährlich

Regionaler Erhebungsbereich: Land Brandenburg

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten: Der Erhebungsbereich der Produktionserhebungen wird auf der Grundlage der EU-einheitlichen NACE – in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – abgegrenzt. Erfasst werden im Inland gelegene produzierende Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes, einschließlich des Produzierenden Handwerks. Für sieben besonders klein strukturierte Wirtschaftszweige gilt eine abweichende Abschneidegrenze von **10 und mehr Beschäftigten**.

- 08.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer
- 08.12 Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin
- 10.91 H.v. Futtermitteln für Nutztiere
- 10.92 H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere
- 11.06 H.v. Malz
- 16.10 innerhalb des Wirtschaftszweiges "Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke", gilt die Abschneidegrenze nur für Sägewerke
- 23.63 H.v. Transportbeton

Die Einheiten werden den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit zugeordnet. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile (Betriebe).

Die Monatliche Produktionserhebung erfasst Betriebe **mit 50 und mehr tätigen Personen**, die Vierteljährliche Produktionserhebung **alle übrigen Betriebe** des vorgenannten Erhebungsbereichs. Die **Ergebnisse beider Erhebungen werden** zur Darstellung der gesamten vierteljährlichen Produktion **zusammengefasst**.

Erhebungseinheiten: Erhebungseinheit ist der Betrieb. Er ist ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens, wenn an diesem Ort oder von diesem Ort aus Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden, für die in der Regel eine oder mehrere Personen im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten.

Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Einführung einer Gemeinschafts-

erhebung über die Produktion von Gütern (ABl. EG Nr. L 374 S. 1), zuletzt geändert durch Nr. 4.1. des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 219/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2009 (ABl. L 87 vom 31.3.2009 S. 109), Verordnung (EG) Nr. 912/2004 der Kommission vom 29. April 2004 zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates zur Einführung einer Gemeinschaftserhebung über die Produktion von Gütern (ABl. EU Nr. L 163 vom 30.04.2004, S. 71), geändert durch Artikel 7 der Verordnungen (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. L 216 vom 21.8.2007, S.10), Verordnung (EG) der Kommission zur Erstellung der „PRODCOM-Liste“ der Industrieprodukte gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates in der jeweils neuesten Fassung, Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. L 293 vom 24.10.1990, S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. L 393 vom 30.12.2006, S.1).

Geheimhaltung und Datenschutz: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 10 ProdGewStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden sowie an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten zur Emissionsberichterstattung in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

Erhebungsinhalte, Angabe der erhobenen Merkmale: In den Produktionserhebungen werden die Produktion sowie Reparatur-, Montage- und Lohnveredlungsarbeiten erfasst. Bei der Produktion wird unterschieden zwischen der zum Absatz bestimmten Produktion und der Gesamtproduktion. Sie umfassen auch die Lohnarbeit. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten Produktion auch die zur Weiterverarbeitung im berichtenden Betrieb, in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder im Lohnauftrag in einem anderen Unternehmen bestimmte Produktion ein. Als Grundlage der Erhebung und der Gliederung der Daten dient das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2009 (GP 2009), welches ab 1. Januar 2009 in Kraft trat und die Ausgabe 2002 ersetzt. Mit dem GP2009 kommt es zu umfassenden Modifikationen der Gliederungsstruktur und einer Neukodierung der Klassifikationspositionen und somit eine Vergleichbarkeit mit Vorjahresdaten kaum noch möglich ist.

Zweck der Statistik: Die Ergebnisse der Produktionserhebungen dienen der Beobachtung der Konjunkturverläufe und Strukturveränderungen in der Wirtschaft. Sie dienen ferner handelspolitischen Zwecken sowie in Verbindung mit der Außenhandelsstatistik der Beobachtung und Analyse der Märkte. Außerdem erfüllen sie betriebsinterne Zwecke der Unternehmen.

Hauptnutzer der Statistik: Zu den Hauptnutzern der Produktionserhebungen zählen Bundes- und Länderministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, sowie andere öffentliche Institutionen, Wirtschaftsverbände, Unternehmen, Forschungsinstitute und die allgemeine Öffentlichkeit. Schließlich fließen sie in Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie in Input-Output-Rechnungen ein.

Einbeziehung der Nutzer: Die Interessen der Hauptnutzer werden im Statistischen Beirat, der nach § 4 des Bundesstatistikgesetzes das Statistische Bundesamt in berät, und den von ihm eingesetzten Gremien, insbesondere im Fachausschuss „Statistik im Produzierenden Gewerbe“ vertreten.

Erhebungsmethodik

Art der Datengewinnung: Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung in den Betrieben erhoben. Von zahlreichen Betrieben wird bereits die angebotene Interneterhebung IDEV genutzt. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Unternehmen und der Betriebe.

Stichprobenverfahren: Die Erhebung wird nicht als Stichproben-, sondern als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Der Berichtsweg ist Auskunftspflichtige / Statistische Landesämter / Statistisches Bundesamt / Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat). Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Landesämtern mittels Papierfragebogen bzw. Internetfragebogen befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Die Statistischen Landesämter prüfen die erhobenen Daten auf Plausibilität, bereiten die Ergebnisse für ihre Länder auf und übermitteln diese an das Statistische Bundesamt. Dort werden die Bundesergebnisse errechnet und veröffentlicht. Auf der Grundlage dieser Produktionsdaten bereitet das Statistische Bundesamt auch die Ergebnisse für die Europäische Produktionsstatistik PRODCOM auf und übermittelt diese an Eurostat.

Belastung der Auskunftspflichtigen: In der Studie „Die Bedeutung der Belastung der Wirtschaft durch amtliche Statistiken“, Berlin 2006, wurde vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung DIW untersucht, wie hoch der Aufwand der Unternehmen für sogenannte Bürokratielasten war. Nach den Ermittlungen des DIW entfielen auf diese beiden Erhebungen 3,2% (Monatliche Produktionserhebungen) bzw. 3,1 % (Vierteljährliche Produktionserhebungen) des Meldeaufwandes insgesamt.

Genauigkeit

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Die Ergebnisse der Produktionserhebungen sind, nicht zuletzt wegen ihres Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze und wegen der geringfügigen Antwortausfälle, als zuverlässig und präzise einzustufen.

Aktualität

Der von den Auskunftspflichtigen ausgefüllte Erhebungsvordruck soll den Statistischen Ämtern der Länder spätestens 5 Tage nach Ablauf des Berichtsmonats bzw. 12 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals vorliegen. Durch kurze Aufbereitungszeiten in den Statistischen Ämtern der Länder und im Statistischen Bundesamt liegen aus den Produktionserhebungen vorläufige Monatsergebnisse in der Regel 30 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats vor. Quartalsergebnisse werden innerhalb von dreieinhalb Monaten nach Abschluss des Berichtsquartals veröffentlicht. Aus den Quartalsergebnissen werden Jahresergebnisse errechnet. Diese werden innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Berichtsjahres publiziert. Die Jahresergebnisse der Europäischen Produktionsstatistik PRODCOM werden innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Berichtsjahres an Eurostat übermittelt.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist kurzfristig vollständig gegeben. Die Produktionsstatistik unterliegt vielen Veränderungen (Berichtskreise, Systematiken), die zu gewissen Einschränkungen in der Vergleichbarkeit der Ergebnisse im längerfristigen Zeitverlauf führen. Außerdem gibt es ständig Produktinnovationen. Die daraus folgenden Änderungen der Güterklassifikation, die in Abständen von in der Regel sieben Jahren durchgeführt werden, können die Vergleichbarkeit, abhängig vom Ausmaß der Änderungen, mittelfristig ebenfalls etwas einschränken. Das Gleiche gilt für Änderungen des Gebietsstandes. Die räumliche Vergleichbarkeit ist national vollständig gegeben. Die Ergebnisse der Europäischen Produktionsstatistik PRODCOM sind mit denen anderer Mitgliedsländer der Europäischen Union voll vergleichbar.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Angaben über die Produktion werden in keiner anderen amtlichen Statistik erhoben. Aus den Ergebnissen der nationalen Produktionserhebungen werden die Daten für die Europäische Produktionsstatistik PRODCOM berechnet. Deren Ergebnisse sind Jahresdaten, die nach einer Europäischen Güterliste, der PRODCOM-Liste, gegliedert sind. Diese ist in einigen Fällen weniger detailliert, ansonsten mit der nationalen Güterklassifikation weitgehend identisch. Zwischen Ergebnissen der Produktionserhebungen und den Umsätzen aus dem Monatsbericht können auf der Ebene der Wirtschaftszweige Niveauvergleiche gezogen werden. Mit den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik sind die Daten der Produktionserhebungen bezüglich der Abgrenzung der Güterarten größtenteils kompatibel.

Merkmale und Klassifikationen

Zum Absatz bestimmte Produktion

Sie umfasst im Allgemeinen den verkaufsfähigen, für den Markt vorgesehenen Produktionsausstoß (ohne Handelsware und umgepackte Ware) sowie den Eigenverbrauch. Sie wird meistens nach Menge und Wert dargestellt. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtszeitraum erzielten oder erzielbaren Verkaufspreise ab Werk zu Grunde.

Der Wert umfasst auch die Kosten der Verpackung, selbst wenn sie gesondert in Rechnung gestellt sind. Nicht einbezogen sind dagegen die in Rechnung gestellte Umsatz- (Mehrwert-) und Verbrauchsteuer, gesondert in Rechnung gestellte Frachtkosten und Rabatte.

Lohnarbeit

liegt vor, wenn vom Auftraggeber unberechnet geliefertes Material be- oder verarbeitet wird. Als Wert gibt der Auftragnehmer die vom Auftraggeber gezahlte Vergütung an. Die Lohnarbeit ist wert- und mengenmäßig grundsätzlich in der zum Absatz bestimmten Produktion enthalten. In der Güterabteilung 19 (Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse) wird die Produktion in Beteiligungsraffinerien als Lohnarbeit gemeldet.

Veredlung, Reparaturen und Instandhaltungen sowie Installationen und Montagen

sind als Schlusspositionen der jeweiligen Güterabteilungen aufgeführt und werden im Allgemeinen nur wertmäßig dargestellt. Ein Veredlungsvorgang liegt vor, wenn durch die Bearbeitung die Form des Erzeugnisses selbst erhalten bleibt. Es entsteht, anders als bei der Weiterverarbeitungsproduktion und bei der Lohnarbeit, kein neues Gut im Sinne des GP. Veredelt wird z. B. durch Färben, Imprägnieren, Appretieren, Bemalen, Vergolden, Ätzen, Lackieren, Prägen, Gravieren, Dekorieren (z. B. Glas, Porzellan) u. a.

Es wird zwischen

- Veredlung selbthergestellter Erzeugnisse (Betriebsveredlung)
- Veredlung zugekaufter Erzeugnisse für eigene Rechnung (Eigenveredlung) und
- Veredlung fremder Erzeugnisse im Lohnauftrag (Lohnveredlung) unterschieden.

Reparaturen und Instandhaltungen sind Arbeiten, bei denen das reparierte Erzeugnis nur in geringem Umfang neu erstellt wird.

Installationen und Montagen sind der Zusammenbau von einzelnen Erzeugnissen zu einem Produkt, für das es im GP keine eigene Meldenummer gibt.

Es wird zwischen Installationen und Montagen

- fremdhergestellter und
- selbthergestellter

Erzeugnisse unterschieden.

In dieser Veröffentlichung werden nur die Wertangaben für die einzelnen Güterklassen und die Anzahl der produzierenden Betriebe dargestellt. Die angegebene Zahl der Betriebe bezieht sich auf die Produzenten des entsprechenden Erzeugnisses. Eine Addition zur nächst höheren Aggregationsstufe ist nicht möglich, da die Betriebe in der Regel verschiedene Erzeugnisse produzieren und daher mehrfach gezählt wurden. In den Angaben der einzelnen Aggregationsstufen ist der Betrieb dagegen jeweils nur einmal enthalten. Der vorliegende Statistische Bericht enthält vorläufige Ergebnisse.

**1 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes
(sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)
im Land Brandenburg seit 1. Quartal 2009**

Jahr Quartal	Wert	Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeiraum
	1 000 EUR	in %
B-C Insgesamt		
2009	16 964 350	x
2010	18 515 452	9,1
2011	21 764 231	17,5
2009		
1. Quartal	3 851 796	x
2. Quartal	4 232 083	x
3. Quartal	4 325 293	x
4. Quartal	4 555 178	x
2010		
1. Quartal	4 174 926	8,4
2. Quartal	4 730 525	11,8
3. Quartal	4 712 045	8,9
4. Quartal	4 897 957	7,5
2011		
1. Quartal	5 114 104	22,5
2. Quartal	5 514 663	16,6
3. Quartal	5 527 512	17,3
4. Quartal	5 607 952	14,5
2012¹		
1. Quartal	5 224 804	2,2
2. Quartal	5 493 700	– 0,4
3. Quartal	5 409 005	– 2,1
4. Quartal	...	...

1 vorläufige Daten

2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen

GP 2009	Güterabteilung	Wert in 1 000 EUR			
		2012 ¹			
		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
B-C	Insgesamt	5 224 804	5 493 700	5 409 005	...
05	Kohle	.	.	.	...
06	Erdöl und Erdgas	.	.	.	...
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	12 991	24 624	23 663	...
09	Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	...
10	Nahrungs- und Futtermittel	649 643	674 629	683 872	...
11	Getränke	156 157	173 352	168 872	...
12	Tabakerzeugnisse	.	.	.	...
13	Textilien	4 601	3 568	2 848	...
14	Bekleidung	.	.	.	...
15	Leder und Lederwaren	8 730	7 302	7 125	...
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	315 720	321 960	335 546	...
17	Papier, Pappe und Waren daraus	403 836	400 419	393 527	...
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	27 780	25 375	26 645	...
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	.	.	.	...
20	Chemische Erzeugnisse	433 927	455 444	452 517	...
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	39 844	41 493	40 166	...
22	Gummi- und Kunststoffwaren	264 319	288 404	284 916	...
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	186 950	247 905	274 749	...
24	Metalle	416 295	449 574	367 868	...
25	Metallerzeugnisse	289 582	336 637	345 685	...
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	222 201	217 515	205 617	...
27	Elektrische Ausrüstungen	194 882	167 452	174 331	...
28	Maschinen	169 758	155 630	173 688	...
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	233 607	228 672	225 831	...
30	Sonstige Fahrzeuge	.	.	.	...
31	Möbel	44 353	33 642	43 492	...
32	Waren a.n.g.	59 174	54 481	51 764	...
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschl. Wartung)	418 367	550 705	465 471	...

1 vorläufige Daten

2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen

GP 2009	Güterabteilung	Veränderung zum gleichen Vorjahresquartal in %			
		2012 ¹			
		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
B-C	Insgesamt	2,2	- 0,4	- 2,1	...
05	Kohle	•	•	•	...
06	Erdöl und Erdgas	•	•	•	...
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	- 16,7	13,5	- 6,1	...
09	Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	•	•	•	...
10	Nahrungs- und Futtermittel	0,5	- 2,7	- 5,6	...
11	Getränke	7,3	- 1,3	12,3	...
12	Tabakerzeugnisse	•	•	•	...
13	Textilien	14,3	- 24,8	- 26,0	...
14	Bekleidung	•	•	•	...
15	Leder und Lederwaren	- 8,9	- 0,2	- 11,4	...
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	5,4	2,7	5,2	...
17	Papier, Pappe und Waren daraus	1,7	0,7	- 4,3	...
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	9,6	- 1,3	- 1,1	...
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	•	•	•	...
20	Chemische Erzeugnisse	- 10,8	- 12,4	0,4	...
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	25,2	25,9	19,1	...
22	Gummi- und Kunststoffwaren	6,8	5,2	1,9	...
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	0,5	- 4,8	- 1,3	...
24	Metalle	- 7,5	- 8,2	- 12,3	...
25	Metallerzeugnisse	6,3	4,9	- 5,7	...
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	- 26,2	- 31,0	- 47,3	...
27	Elektrische Ausrüstungen	16,5	- 10,9	- 12,0	...
28	Maschinen	8,4	- 10,5	9,1	...
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	7,1	- 3,1	1,9	...
30	Sonstige Fahrzeuge	•	•	•	...
31	Möbel	12,6	- 17,0	- 5,2	...
32	Waren a.n.g.	- 10,2	- 19,0	- 15,2	...
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschl. Wartung)	7,6	33,6	10,8	...

1 vorläufige Daten

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
B-C	Insgesamt	x	5 409 005	- 1,5	- 2,1
05	Kohle	1	•	•	•
0520	Braunkohle	1	•	•	•
06	Erdöl und Erdgas	1	•	•	•
0610	Erdöl	1	•	•	•
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	33	23 663	- 3,9	- 6,1
0811	Naturwerksteine und Natursteine, Kalk- und Gipssteine, Kreide und Schiefer	4	•	•	•
0812	Kies, Sand, Ton und Kaolin	30	20 498	7,7	- 7,8
0892	Torf	1	•	•	•
09	Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	•	•	•
0910	Dienstleistungen für die Erdöl- und Erdgasgewinnung	1	•	•	•
0990	Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	1	•	•	•
10	Nahrungs- und Futtermittel	161	683 872	1,4	- 5,6
1011	Fleisch (ohne Geflügel)	27	63 450	- 19,6	- 24,5
1012	Geflügelfleisch	9	53 557	10,0	- 0,4
1013	Verarbeitetes Fleisch	50	94 272	3,2	- 5,2
1032	Frucht- und Gemüsesäfte, nicht gegoren, ohne Zusatz von Alkohol	2	•	•	•
1039	Verarbeitetes Obst und Gemüse, a.n.g.	11	80 912	101,8	6,1
1051	Milch und Milcherzeugnisse (ohne Speiseeis)	6	65 282	- 19,1	- 30,6
1052	Speiseeis	1	•	•	•
1061	Mahl- und Schälmlenerzeugnisse	4	20 553	- 3,7	- 1,3
1062	Stärke und Stärkeerzeugnisse	3	21 461	36,6	- 6,7
1071	Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	50	70 094	- 0,9	- 0,3
1072	Dauerbackwaren	7	9 365	- 17,4	17,1
1081	Zucker	1	•	•	•
1082	Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	4	•	•	•
1083	Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz	1	•	•	•
1084	Würzen und Soßen	3	9 620	- 16,1	- 19,0
1085	Fertiggerichte	3	•	•	•
1086	Homogenisierte Nahrungsmittelzubereitungen, i.A.E., zur Ernährung von Kindern oder zum Diätgebrauch in Behältnissen mit einem Inhalt von 250 g oder weniger	1	•	•	•
1089	Sonstige Nahrungsmittel, a.n.g.	9	13 619	2,7	- 39,6
1091	Futtermittel für Nutztiere	12	92 935	12,4	24,6
11	Getränke	12	168 872	- 2,6	12,3
1101	Spirituosen	1	•	•	•
1103	Apfelwein und sonstige Fruchtwine; alkoholhaltige Mischgetränke, a.n.g.	3	•	•	•
1105	Bier	2	•	•	•
1107	Erfrischungsgetränke; natürliches Mineralwasser und sonstiges Wasser; abgefüllt	11	148 001	- 1,5	12,0
12	Tabakerzeugnisse	1	•	•	•
1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	1	•	•	•

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
13	Textilien	6	2 848	- 20,2	- 26,0
1310	Textile Spinnstoffe und Garne	2	•	•	•
1330	Textilveredlung	1	•	•	•
1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	2	•	•	•
1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)	1	•	•	•
14	Bekleidung	1	•	•	•
1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	1	•	•	•
1414	Wäsche	–	–	–	–
1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a.n.g.	–	–	–	–
15	Leder und Lederwaren	4	7 125	- 2,4	- 11,4
1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	3	•	•	•
1520	Schuhe	2	•	•	•
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	44	335 546	4,2	5,2
1610	Holz, gesägt und gehobelt	13	50 226	- 6,7	- 1,1
1621	Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	9	244 811	6,4	7,3
1623	Konstruktionsteile, Fertigteile und Ausbauelemente, aus Holz	22	39 857	6,9	1,0
1624	Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, aus Holz	1	•	•	•
1629	Holzwaren a.n.g.; Kork-, Flecht- und Korbmacherwaren (ohne Möbel)	2	•	•	•
17	Papier, Pappe und Waren daraus	34	393 527	- 1,7	- 4,3
1712	Papier und Pappe	5	227 735	- 6,6	- 7,0
1721	Wellpapier u. -pappe; Verpackungsmittel aus Papier, Karton u. Pappe	12	100 950	4,8	- 6,0
1722	Haushalts-, Hygiene- u. Toilettenartikel aus Zellstoff, Papier u. Pappe	5	15 865	35,6	- 26,9
1723	Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton oder Pappe	7	39 429	2,5	51,5
1724	Tapeten	1	•	•	•
1729	Andere Waren aus Papier, Karton und Pappe	4	•	•	•
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	20	26 645	5,0	- 1,1
1811	Druck von Zeitungen	1	•	•	•
1812	Andere Druckereileistungen	15	22 577	6,2	- 3,3
1813	Druckvorstufen- und Medienvorstufen-Dienstleistungen	5	1 491	- 3,6	4,4
1814	Druckweiterverarbeitung von Druckerzeugnissen	2	•	•	•
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	4	•	•	•
1920	Mineralölerzeugnisse	4	•	•	•
20	Chemische Erzeugnisse	31	452 517	- 0,6	0,4
2011	Industriegase	2	•	•	•
2012	Farbstoffe und Pigmente	1	•	•	•
2013	Sonstige anorganische Grundstoffe und Chemikalien (einschl. Spalt- und Brutstoffe)	4	•	•	•
2014	Sonstige organische Grundstoffe und Chemikalien	4	8 219	4,7	•
2015	Düngemittel und Stickstoffverbindungen	–	–	–	–
2016	Kunststoffe, in Primärformen	5	172 850	8,3	- 1,0
2020	Schädlingsbekämpfungs- u. Pflanzenschutzmittel, Desinfektionsmittel	3	•	•	•
2030	Anstrichmittel, Druckfarben und Kitte	4	•	•	•
2041	Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermittel	2	•	•	•
2042	Körperpflegemittel und Duftstoffe	4	•	•	•
2059	Sonstige chemische Erzeugnisse, a.n.g.	14	50 374	- 15,1	- 35,4
2060	Chemiefasern	2	•	•	•
2099	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	2	•	•	•

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	9	40 166	- 3,2	19,1
2110	Pharmazeutische Grundstoffe u.ä. Erzeugnisse	3	1 464	•	•
2120	Pharmazeutische Spezialitäten und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse	6	38 701	•	•
22	Gummi- und Kunststoffwaren	80	284 916	- 1,2	1,9
2211	Herstellung und Runderneuerung von Bereifungen	4	•	•	•
2219	Andere Gummiwaren (ohne Bereifungen)	11	34 457	- 5,8	5,3
2221	Platten, Folien, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen	12	45 200	6,4	- 7,0
2222	Verpackungsmittel aus Kunststoffen	8	30 814	- 2,2	17,3
2223	Baubedarfsartikel aus Kunststoffen	30	40 973	10,5	12,9
2229	Sonstige Kunststoffwaren	23	36 373	0,6	- 9,6
2299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	2	•	•	•
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	168	274 749	10,8	- 1,3
2311	Flachglas (ohne veredeltes und bearbeitetes Flachglas)	1	•	•	•
2312	Veredeltes und bearbeitetes Flachglas	10	23 923	5,0	- 6,1
2313	Hohlglas	2	•	•	•
2319	Sonstiges Glas (einschl. technischer Glaswaren)	2	•	•	•
2320	Feuerfeste keramische Werkstoffe	1	•	•	•
2331	Keramische Wand-, Bodenfliesen und -platten	2	•	•	•
2332	Ziegel und sonstige Baukeramik	6	11 978	- 13,7	- 24,9
2341	Keramische Haushaltswaren und Ziergegenstände	2	•	•	•
2344	Keramische Waren für sonstige technische Zwecke	1	•	•	•
2351	Zement	3	50 401	9,4	20,3
2352	Kalk und gebrannter Gips	4	•	•	•
2361	Erzeugnisse aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau	46	58 215	9,5	- 10,4
2362	Gipserzeugnisse für den Bau	4	30 827	17,7	1,0
2363	Frischbeton (Transportbeton)	59	20 423	11,0	- 6,1
2364	Mörtel und anderer Beton	8	14 126	4,8	- 7,1
2369	Erzeugnisse aus Beton, Zement und Gips, a.n.g.	3	2 243	•	- 15,6
2370	Bearbeitete und verarbeitete Naturwerksteine und Natursteine, a.n.g.	1	•	•	•
2399	Sonstige Erzeugnisse aus nichtmetallischen Mineralien, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	21	24 257	72,2	1,6
24	Metalle	22	367 868	- 18,2	- 12,3
2410	Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	6	292 472	- 20,8	- 10,3
2420	Stahlrohre, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücke, aus Eisen oder Stahl	2	•	•	•
2432	Kaltband mit einer Breite von weniger als 600 mm	1	•	•	•
2433	Kaltprofile	3	4 410	5,8	- 43,1
2434	Kaltgezogener Draht	4	33 238		- 7,8
2451	Eisengießereierzeugnisse	3	•	•	•
2452	Stahlgießereierzeugnisse	1	•	•	•
2453	Leichtmetallgießereierzeugnisse	4	11 612	- 8,6	•
2454	Buntmetall-/Schwermetallgießereierzeugnisse	2	•	•	•

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
25	Metallerzeugnisse	197	345 685	2,7	– 5,7
2511	Metallkonstruktionen	74	119 307	– 2,0	– 18,5
2512	Ausbauelemente aus Stahl und Aluminium	21	7 911	26,9	34,8
2521	Heizkörper und -kessel für Zentralheizungen	2	•	•	•
2529	Sonstige Metallbehälter mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l	14	32 048	21,5	33,5
2530	Dampfkessel (Dampferzeuger) (ohne Zentralheizungskessel); Kernreaktoren, Teile dafür	2	•	•	•
2550	Schmiede-, Blechformteile, gewalzte Ringe und pulvermetallurgische Erzeugnisse	14	60 973	– 3,4	– 4,1
2561	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	30	29 024	10,7	– 7,3
2562	Mechanikleistungen, a.n.g.	36	29 109	13,2	18,5
2571	Schneidwaren und Bestecke, aus unedlen Metallen	1	•	•	•
2572	Schlösser und Beschläge, aus unedlen Metallen	6	9 239	0,7	7,9
2573	Werkzeuge	17	7 276	– 24,3	14,8
2591	Metallbehälter mit einem Fassungsvermögen von 300 l oder weniger	5	6 036	•	•
2592	Verpackungen und Verschlüsse, aus Eisen, Stahl und NE-Metall	1	•	•	•
2593	Drahtwaren, Ketten und Federn	4	•	•	•
2594	Schrauben und Nieten	2	•	•	•
2599	Andere Metallwaren, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	15	14 858	– 0,7	– 10,4
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	47	205 617	– 5,5	– 47,3
2611	Elektronische Bauelemente	16	139 846	– 9,9	– 57,1
2612	Bestückte Leiterplatten	4	5 295	11,6	1,4
2620	Datenverarbeitungsgeräte und periphere Geräte	2	•	•	•
2630	Geräte und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	5	9 053	– 5,0	•
2651	Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumente und Vorrichtungen	18	44 281	11,7	17,7
2660	Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräte und elektromedizinische Geräte	3	4 080	•	22,3
2699	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung (ohne Planung und Installation von Dauerbetrieb-Steuerungseinrichtungen)	1	•	•	•
27	Elektrische Ausrüstungen	37	174 331	4,1	– 12,0
2711	Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und Teile dafür	9	48 075	0,8	28,0
2712	Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen, Teile dafür	12	28 522	19,7	8,0
2732	Sonstige elektronische und elektrische Kabel	2	•	•	•
2733	Elektrisches Installationsmaterial	6	18 202	1,8	9,7
2740	Elektrische Lampen und Leuchten	7	7 866	16,0	– 0,8
2751	Elektrische Haushaltsgeräte, Teile dafür (einschl. Tauchsiedern und elektrischen Geräten zum Raum- oder Bodenheizen o.ä., für gewerbliche Zwecke)	2	•	•	•
2752	Nicht elektrische Haushaltsgeräte, Teile dafür	1	•	•	•
2790	Sonstige elektrische Ausrüstungen und Geräte a.n.g.	5	14 453	– 18,6	– 11,6

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
28	Maschinen	96	173 688	11,6	9,1
2811	Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	5	23 415	- 0,7	- 16,6
2812	Hydraulische und pneumatische Komponenten und Systeme	1	•	•	•
2813	Sonstige Pumpen und Kompressoren	1	•	•	•
2814	Armaturen	7	22 140	10,4	- 12,7
2815	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	10	18 621	- 19,5	- 7,6
2822	Hebezeuge und Fördermittel	11	16 244	169,1	22,6
2823	Büromaschinen (ohne Datenverarbeitungsgeräte u. periphere Geräte)	1	•	•	•
2825	Kälte- und lufttechnische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke	7	6 814	14,9	- 3,6
2829	Sonstige nicht wirtschaftszweigspezifische Maschinen, a.n.g.	11	13 976	- 8,5	7,1
2830	Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft	6	8 933	- 25,2	14,2
2841	Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung, Teile dafür	5	7 174	8,6	44,8
2849	Werkzeugmaschinen a.n.g., Teile dafür; Zubehör für Werkzeugmaschinen	4	562	•	11,1
2891	Maschinen für die Metallerzeugung, Walzwerkseinrichtungen, Gießmaschinen	6	8 343	144,2	44,2
2892	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen, Teile dafür	6	11 520	56,4	52,2
2893	Maschinen für die Nahrungs-, Futtermittel- und Getränkeherstellung und für die Tabakverarbeitung, Teile dafür	1	•	•	•
2894	Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung, die Ledererzeugung u. -verarbeitung sowie die Herstellung von Schuhen	1	•	•	•
2896	Maschinen für die Kunststoff- u. Gummierzeugung und -verarbeitung	2	•	•	•
2899	Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	21	14 215	11,5	56,6
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	29	225 831	- 1,2	1,9
2910	Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1	•	•	•
2920	Karosserien, Aufbauten und Anhänger	11	30 108	- 6,1	12,3
2931	Elektrische und elektronische Ausrüstungsgegenstände für Motoren und Fahrzeuge, a.n.g.	3	9 727	4,1	30,2
2932	Andere Teile und anderes Zubehör für Kraftwagen	13	136 803	4,3	5,3
2999	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	3	•	•	•
30	Sonstige Fahrzeuge	13	•	•	•
3020	Schienenfahrzeuge	8	•	•	•
3030	Luft- und Raumfahrzeuge	3	•	•	•
3092	Fahrräder und Behindertenfahrzeuge	2	•	•	•
3099	Fahrzeuge, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	1	•	•	•
31	Möbel	19	43 492	29,3	- 5,2
3100	Sitzmöbel und Teile dafür; Teile für Möbel	4	1 206	- 46,7	•
3101	Büromöbel, Ladenmöbel aus Holz	7	13 216	27,1	- 5,7
3102	Küchenmöbel aus Holz	3	•	•	•
3103	Matratzen	1	•	•	•
3109	Sonstige Möbel	10	27 898	41,6	- 6,1
32	Waren a.n.g.	49	51 764	- 5,0	- 15,2
3220	Musikinstrumente	1	•	•	•
3230	Sportgeräte	4	6 186	9,5	21,4
3250	Medizinische und zahnmedizinische Apparate und Materialien	41	44 109	- 7,7	- 19,0
3299	Sonstige Erzeugnisse, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	3	•	•	•

3 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen

GP 2009	Güterabteilung, -klasse	3. Quartal 2012 ¹		Veränderung zum	
		Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in %	
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschl. Wartung)	208	465 471	- 15,5	10,8
3311	Reparatur und Instandhaltung von Metallerzeugnissen	25	32 065	- 32,9	27,3
3312	Reparatur und Instandhaltung von Maschinen	69	84 684	21,3	33,8
3313	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	13	10 598	4,0	- 6,4
3314	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	10	7 472	1,1	- 9,1
3315	Reparatur und Instandhaltung von Schiffen und Booten	2	•	•	•
3316	Reparatur und Instandhaltung von Luft- und Raumfahrzeugen sowie von Motoren und Triebwerken dafür, für zivile Zwecke	9	146 128	- 1,9	19,3
3317	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen, a.n.g.	14	90 790	- 47,8	- 9,1
3319	Reparatur und Instandhaltung von sonstigen Ausrüstungen	2	•	•	•
3320	Installation von Maschinen und Ausrüstungen	92	91 108	- 0,1	3,7

1 vorläufige Daten

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 31 Verarbeitendes Gewerbe
Tel. 030 9021-3805/3346/3396
Fax 030 9028-4012
Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verarbeitendes Gewerbe
E 1 1 – j
E 1 2 – m
- Produktion
E 1 4 – vj
E 1 5 – j
- Investitionen
E 1 6 – j

Statistisches Bundesamt

Produktion im Produzierenden Gewerbe
Fachserie 4, Reihe 3.1; vierteljährlich, jährlich.
Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe; Fachserie 4, Reihe 3.2, jährlich.
Kostenstruktur der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe; Fachserie 4, Reihe 4.3, jährlich.
Greulich, Matthias: Revidierte Wirtschaftszweig- und Güterklassifikation fertiggestellt; Wirtschaft und Statistik, 2009, Heft 1, S. 36 ff.
Bührer, Wilhelm / Wagner, Ingo:
150 Jahre Produktionsstatistik im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Wirtschaft und Statistik, 2010, Heft 2, S. 109 ff.